Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Konzerte des Hoforchesters

urn:nbn:de:bsz:31-220062

Visual Library

# Konzerte des Hoforchesters.

**2. Februar 1916.** Im Konzerthaus. Leitung: Fritz Cortolezis. Solistin: Melita Heim, Opernsängerin aus Frankfurt.

L. van Beethoven: Vierte Sinfonie in B-Dur: Adagio. Allegro vivace. — Adagio. — Allegro vivace. — Allegro ma non troppo.

W. A. Mozart:
a) Arie der Susanne aus „Figaro": „Endlich naht sich die Stunde."
b) Arie der „Königin der Nacht": „Der Hölle Rache kocht in meinem Herzen."

J. S. Bach: E-Dur-Präludium a. d. 6. Violin-Sonate in voller Streicherbesetzung.

W. A. Mozart: Serenade für Bläser: a) Romanze. b) Menuett.

A. Adam: Bravour-Variationen über ein Thema von Mozart mit obligater Flöte. Flöte: Hofmusiker Spittel.

R. Wagner: Eine Faust-Ouverture.

**1. März 1916.** Im Konzerthaus. Sinfoniekonzert. Leitung: Felix von Weingartner.

L. van Beethoven: Zweite Sinfonie in D-Dur: Adagio molto. Allegro con brio. — Largo. — Scherzo. Allegro. — Allegro molto.

F. Schubert: Lieder mit Orchester:
a) Die junge Nonne.
b) Ständchen.
c) Nacht und Träume.

F. von Weingartner: „Lustige Ouverture" (zum ersten Male). Lieder mit Orchester:
a) Schäfers Sonntagslied.
b) Frühlingsgespenster.

c) Du bist ein Kind.

d) Unter den Sternen.

„Aus ernster Zeit", Ouverture für großes Orchester und Orgel. Orgel: Musikdirektor Georg Hofmann.

**5. April 1916.** Im Hoftheater. Liszt-Abend. Leitung: Fritz Cortolezis. Mitwirkende: Professor Walter Petzet (Berlin), Hofopernsänger Josef Schöffel, Männergesangverein „Liederhalle".

Les Préludes, Sinfonische Dichtung (nach Lamartine).
Konzert für Klavier mit Orchester, Es-Dur:

I. Allegro maestoso. II. Quasi Adagio. III. Allegretto vivace. IV. Allegro animato.

Eine Faust-Sinfonie in drei Charakterbildern (nach Goethe):

I. Faust. II. Gretchen. III. Mephistopheles und Schlußchor: „Alles Vergängliche ist nur ein Gleichnis, das Ewigweibliche zieht uns hinan." Für großes Orchester, Orgel, Tenor-Solo und Männerchor. Orgel: Musikdirektor G. Hofmann.

**18. Oktober 1916.** Beethoven-Abend unter Leitung von Hofkapellmeister Alfred Lorentz. Solist: Gustav Havemann, Kgl. Sächs. Konzertmeister, Dresden.

1. Ouverture: „Die Weihe des Hauses."
2. Konzert D-Dur für Violine und Orchester: Allegro, ma non troppo. Larghetto. Rondo.
3. Romanze G-Dur für Violine und Orchester.
4. Sechste Sinfonie (Pastorale) F-Dur: Allegro ma non troppo. Erwachen heiterer Empfindungen bei der Ankunft auf dem Lande. — Andante molto moto. Szene am Bach. — Allegro. Lustiges Zusammensein der Landleute. — Allegro. Gewitter, Sturm. — Allegretto. Hirtengesang. Frohe und dankbare Gefühle nach dem Sturm.

**6. Dezember 1916.** 2. Sinfonie-Konzert unter Leitung von Hofkapellmeister Alfred Lorentz. Solistin:



BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

Frau Frieda Kwast-Hodapp, Großh. Bad. Kammervirtuosin, Klavier.

1. Ouverture zu der Oper „Genoveva" (R. Schumann).
2. Klavierkonzert C-Moll: Allegro con brio. — Largo. — Rondo. (L. v. Beethoven.)
3. Sinfonie „Ländliche Hochzeit" (C. Goldmark): 1. Hochzeitsmarsch, Variationen. 2. Brautlied, Intermezzo. 3. Serenade, Scherzo. 4. Im Garten, Andante. 5. Tanz, Finale.
4. Variationen und Fuge über ein Thema von Telemann. Op. 134 B-Dur. (Für Klavier) (M. Reger). (James Kwast gewidmet.)
5. Tod und Verklärung. Tondichtung für großes Orchester (R. Strauß).

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg